

ANLAGE A2 Bauliche Kulturdenkmale des OT Liegau-Augustusbad
Stand 22.07.2004

Straße	Nr.	Bauwerks- name	Kurzbeschreibung	Datierung
Schwabestiftung		Park	Parkartige Gestaltung des gesamten Terrains, darin enthalten die Anlagen an der Röder	2. Hälfte 19. Jh
Schwabestiftung		Luisenhof	Hauptgebäude (Feierabendheim) und zwei Wirtschaftsgebäude	um 1880
Schwabestiftung		Eremitage und Schwanenteich	Eremitage im Schweizerhausstil, ruinös, Schwanenteich mit gemauertem Abfluß	um 1870
Schwabestiftung	1 (intern)	Kurhaus, sogenanntes Palais	Kurhaus mit (zugebautem) Gartensaal, mit Anbau und Sonnenterrasse	1808, Um- und Anbau Ende 19. Jh.
Schwabestiftung	2 (intern)		Wirtschaftsgebäude zum Kurhaus	um 1880
Schwabestiftung	3 (intern)	Schweizerhaus, später Entbindungsklinik Dr. Stünz	Bau im Schweizerhausstil, ehemals alles Putzquaderungen, gebaut von Dr. med. Klose	vor 1850
Schwabestiftung	4 (intern)		ehemalige Stallgebäude, rechter Teil	um 1880
Schwabestiftung	9 (intern)	Altes Herrenhaus	sogenanntes Herrenhaus (2 Obergeschosse Fachwerk verputzt), gebaut von Graf Wallwitz	1783
Schwabestiftung	10 (intern)	Radeberger Haus	Massivbau mit Walmdach	Anfang 19. Jh.
Schwabestiftung	11, 11a (intern)	Badehaus	zwei Flügel im Winkel, bez. 1851, erbaut von Dr. med. Klose	1851
Schwabestiftung	12 (intern)	Badeverwaltung und Dresdner Haus	zusammenhängender Baukörper, bez. 1873	1873
Schwabestiftung	15 (intern)	Restaurationsgebäude und Galeriegebäude, Nebengebäude	langgestreckter Baukörper, Nebengebäude unterhalb	um 1880

Bergstraße	1		Wohnhaus in der Art Schmidthenners	1930er Jahre
Hauptstraße		Kriegerdenkmal	Denkmal für die im 1. Weltkrieg gefallenen Soldaten, mit Kriegerrelief	nach 1918
Hauptstraße		Haltestelle	Bus-Wartehäuschen massiv	1914
Hauptstraße	17		Wohnhaus, freistehend	um 1880
Hauptstraße	23		Dreiseithof mit Wohnstallhaus (OG Fachwerk), Scheune (Fachwerk oben verbrettert) und Auszüglerhaus (OG Fachwerk)	Anfang 19. Jh.
Hauptstraße	29		Wohnhaus (OG Fachwerk verputzt), bez. im Schlußstein des Korbbogens, Scheune (Bruchstein mit Sandstein-Eckquadern) eines bäuerlichen Anwesens	1796
Hauptstraße	34		Wohnhaus mit Dreiecksgiebel	um 1850
Hauptstraße	41		Gemeindeamt, freistehend (Zierfachwerk)	nach 1900
Hauptstraße	43		Wohnhaus (OG Fachwerk), Häusleranwesen, bez. im Giebel	Anfang 19. Jh.
Hauptstraße	63	Schule	Schulgebäude mit Mittelrisalit	1897
Hauptstraße	65		Wohnstallhaus (OG Fachwerk)	Anfang 19. Jh.
Hauptstraße	67		Wohnhaus (OG Fachwerk)	späteres 18. Jh.
Hauptstraße	69	Portal	Renaissance-Sitznischenportal in Stützmauer, führt in Keller (zum ehemaligen Rittergut gehörig)	um 1650
Hauptstraße	71	Silberdiele	ehemaligs Gutshof, später zum Gasthof Silberdiele umgebaut	Ende 19. Jh., Kern älter
Hauptstraße	64, 66, 68	Rittergut	Wirtschaftsgebäude des Rittergutes (OG Fachwerk, nach vorn verputzt), Nr. 68 Ende 19. Jh. umgebaut, mit Gurtgesims, Laden	um 1800
Epilepsiezentrum (Wachauer Straße 30)	Flst. 245, 245/2	Schadeberghaus	Bau mit Saalanbau im Winkel	bez. 1910
Epilepsiezentrum (Wachauer Straße 30)			Gebäude Klinker und Sandstein	1890er Jahre
Epilepsiezentrum (Wachauer Straße)		Talhaus	Bau mit Dachausbauten, Zierfachwerk	um 1910

Epilepsiezentrum (Wachauer Straße)			Scheune hinter Waldhaus (Fachwerk/Klinker)	um 1900
Kurhausstraße	3		Wohnhaus (teils Klinker, Zierfachwerk)	1890er Jahre
Wachauer Straße	30	Flst. 245/3	Epilepsiezentrum, sogen. „Residenz“	Ende 19. Jh.
Wachauer Straße	30	Flst. 245/4	Epilepsiezentrum, sogen. „Villa“	Ende 19. Jh.
Kurhausstraße	4		Wohnhaus, freistehend, spätklassizistische Gestaltung u. a. mit Sandsteinflur als Fensterpfeiler	um 1890
Kurhausstraße	5	„Rote Burg“	Wohnhaus, freistehend (Klinkerbau mit Turm)	1889
Langebrücker Straße	11		Wohnhaus im Schweizerhausstil	um 1880
Langebrücker Straße	85		Kleines Wohnhaus, aufwendig verwinkelt, ohne linken Anbau, mit Nebengebäude und Bruchstein-Stützmauer zur Straße	um 1880
Langebrücker Straße	88	Forellenschänke	Gasthof, Klinkergliederung und Zierfachwerk	Ende 19. Jh.
Langebrücker Straße	156		Holz-Wohnhaus und Garage (Fertigteilhaus?)	1920er Jahre
Seifersdorfer Tal		Brücke	Bruchsteinbrücke über die Röder	nach 1800
Seifersdorfer Tal		Grundmühle	Hauptbau mit langem hinteren Anbau (ehemals Gaststätte), bez. 1826 im Schlußstein mit Hirsch, Haus frontal gegenüber (ehemals Bäckerei (OG Fachwerk), bez. 1802 im Korbbogen, „Wendentor“ (wahrscheinlich von der 1897er Ausstellung in Dresden mit wendischem Dorf), Holzscheune, Nebengebäude (OG Fachwerk, alte Knochenmühle?)	Bäckerei 1802, Hauptbau 1826
Wachauer Straße	2		Wohnhaus, freistehend (OG Fachwerk verputzt)	1. Hälfte 19. Jh.
Wachauer Straße	10	„Rosenau“	Villa mit Seitenrisaliten	1880er Jahre